

Seelsorge per Chat & Social Media

Fachliche Inputs, Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch und praktische Übungen

Im Internet stoßen wir auf eine große Zahl einsamer und hilfeschender Menschen. Niedrigschwelligkeit und Anonymität eröffnen dabei neue Chancen für eine Kommunikation mit seelsorglicher Qualität. Wie können wir durch unsere Posts und in Chatverläufen seelsorgliche Verantwortung wahrnehmen? Welche Risiken und sind dabei zu bedenken? Am Beispiel von digitalen Trauergruppen sehen wir uns ganz praktisch die Möglichkeiten und Grenzen digitaler Seelsorge an.



Eine Online-Schulung an zwei Abenden:

Donnerstag, 21.9. und Donnerstag 28.9., jeweils 19.00 bis 21.00 Uhr. Gesamtkosten für beide Abende: 40 €.

Zielgruppe: Seelsorger*innen, Internetbeauftragte, Trauerbegleiter*innen und Hospizbegleiter*innen.

Dr. Rainer Liepold ist evangelischer Seelsorger und bei „Vernetzte Kirche“ für digitale Trauerarbeit zuständig.